



## Pressemitteilung

30. Oktober 2023

### Die 40. Französischen Filmtage Tübingen | Stuttgart starten am 1. November!

Mesdames et Messieurs, chères collègues, chers collègues,

vom **1. bis zum 8. November** gehen die Französischen Filmtage Tübingen | Stuttgart in ihr 40. Festivaljahr. Mit international renommierten Gästen, einem breiten Kinoprogramm und vielfältigen Rahmenveranstaltungen möchten wir unser Jubiläum gebührend feiern. Hier eine kurze Vorschau auf die Französischen Filmtage 2023.

#### Wettbewerbe

Im **Internationalen Wettbewerb** konkurrieren neun Debütfilme um den „Filmtage-Tübingen-Preis“, der mit 5.000 € dotiert ist. Wie die Filme im Internationalen Kurzfilmwettbewerb wird der Preisträger des „Filmtage-Tübingen-Preises“ von einer **dreiköpfigen internationalen Jury** ermittelt. In diesem Jahr sind das Nicole Gillet, Philippe Maynial und Virginie Fabre-Franz. Alle drei werden während des Festivals in Tübingen zu Gast sein.

Außerdem vergibt das Publikum in Tübingen, Reutlingen und Stuttgart jeweils den **Publikumspreis** für die beste Regiearbeit aus dem Festivalprogramm, das in der jeweiligen Stadt läuft. Junge Menschen können sich in den Jugendjurys Tübingen und Stuttgart einbringen, die jeweils einen Film mit dem **Jugendjurypreis** küren. Auch in diesem Jahr gab es einen **Jugendkurzfilmwettbewerb** zu dem Motto „Hé mon frère! Hé ma sœur! Ziemlich beste Geschwister!“. Die Preisverleihung findet am 04.11.2023 ab 13.30 Uhr im Tübinger Kino Museum statt.

#### Film-Rubriken

Die Reihe **Horizons** ist ein Panorama der aktuellsten frankophonen Filmproduktionen und bietet einen eklektischen Mix vom Vampirfilm bis zum Historiendrama. Hier finden sich einige namhafte Schauspieler:innen wie Fanny Ardant, Michel Blanc und Noémie Merlant.

Im **Kurzfilmprogramm** zeigen wir den Kurzfilmwettbewerb in zwei Programmen für all diejenigen, die ihre Filme lieber klein und fein haben.

**Länderschwerpunkt** ist in diesem Jahr Frankreich. Unter dem Motto „Licht und Schatten“ werden mit der Filmauswahl die verschiedenen Seiten Frankreichs beleuchtet und unterschiedliche Schlaglichter geworfen. Die Retrospektive ist dabei der französischen **Schauspielerin Emmanuelle Devos** gewidmet. Mit sechs Filmen ist sie auf dem Filmfestival vertreten und wird ihr Werk vor Ort vorstellen.

Ein essenzieller Bestandteil der Französischen Filmtage ist das **frankophone Afrika**. Über zehn Lang- und Kurzfilme werden aus diesem Länderschwerpunkt gezeigt. Highlights bilden unter anderem verschiedene marokkanische Produktionen und das kamerunische Kino-Projekt „Patrimoines – Héritage“, das Filmemacher Jean-Marie Teno in Tübingen und Stuttgart vorstellen wird.

Anlässlich der 40. Französischen Filmtage gibt es in diesem Jahr auch eine **Jubiläumrubrik** mit verschiedenen Rückblicken und filmischen Highlights. Dazu gehören die „4 Filme aus 4 Jahrzehnten“, die Programm-Manager Hasan Ugur zusammengestellt hat.

### **Eröffnung der 40. Französischen Filmtage**

Am Mittwoch, **1. November 2023**, startet um 19.30 Uhr im Tübinger Kino Museum und im Reutlinger Kino Kamino die Eröffnung der 40. Französischen Filmtage mit dem Film „**La grande magie**“ von **Noémie Lvovsky**. Die Moderation in Tübingen werden Stefanie Schneider, Landessenderdirektorin des SWR, und Festivalleiter Christopher Buchholz übernehmen. Die Veranstaltung im großen Saal des Tübinger Kino Museums wird live in einen weiteren Saal des Kinos übertragen. Im Anschluss findet eine Eröffnungsgala in den Oberen Museumssälen statt. Für Musik sorgt die Band „Paris Hot Five“.

Die Eröffnung in Stuttgart wird einen Tag später, am **2. November 2023**, stattfinden. Auch hier wird der Film „La grande magie“ von Noémie Lvovsky gezeigt. Die Moderation übernehmen Festivalmitarbeiterin Elena Sofie Böhler und Festivalleiter Christopher Buchholz.

### **Diskussionen und Gäste**

In diesem Jahr gibt es wieder eine lange Gästeliste. Das vielfältige Rahmenprogramm bietet im Anschluss an bestimmte Filmvorstellungen Diskussionen und Q&As mit Filmemacher:innen und Expert:innen. Unser diesjähriger **Stargast Emmanuelle Devos** wird unter anderem eine Masterclass geben. Eine Auflistung aller Diskussionen sowie aller Gäste finden Sie auf der [Website der Französischen Filmtage](#).

### **À bientôt!**

**Christopher Buchholz - Festivalleitung**  
**Justine Konradt - Pressearbeit**

### **Filmpreise**

**Filmtage-Tübingen-Preis:** 5.000 €, gestiftet von der Stadt Tübingen

**Rehaktiv Kurzfilmpreis:** 1.000 €, gestiftet von der Firma Rehaktiv

**Tübinger Publikumspreis:** 1.000 €, gestiftet von der Familie Lamm

**Stuttgarter Publikumspreis:** 1.000 €, gestiftet von Arthaus Filmtheater Stuttgart

**Reutlinger Publikumspreis:** 1000 €, gestiftet von Lukaszewitz Einrichten + Wohnen GmbH, Reutlingen

**Preis der Jugendjury Tübingen:** 1.000 €, gestiftet von OFAJ/DFJW

**Preis der Jugendjury Stuttgart:** 1.000 €, gestiftet von der Landeshauptstadt Stuttgart

**Hé mon frère! Hé ma soeur! Ziemlich beste Geschwister!?:** 1.000 €, gestiftet von dem Sparkassen Verband, OFAJ - Deutsch-Französisches Jugendwerk, dem Ernst Klett Verlag und den Stadtwerken Tübingen GmbH.

## **Förderer, Sponsoren und Partner der 40. Französischen Filmtage**

### **Förderer der Französischen Filmtage**

Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst Berlin  
Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Berlin  
Die Vertretung der Regierung von Quebec, Berlin  
Institut Français Deutschland  
Institut Français Paris  
Johannes-Löchner-Stiftung  
Ernst Klett Verlag  
Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg, Stuttgart  
LBBW Landesbank Baden-Württemberg  
Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, Stuttgart  
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg  
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg  
OFAJ – Deutsch-Französisches Jugendwerk  
Programm *Nouveaux horizons* der Baden-Württemberg-Stiftung  
Schweizerisches Generalkonsulat, Stuttgart  
Société de développement des entreprises culturelles du Québec S.O.D.E.C.  
Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg  
Stadt Tübingen  
Stadt Stuttgart  
SV Sparkassen Versicherung  
Unifrance Film International, Paris  
Verbundunternehmen LBS Südwest  
Vertretung von Ostbelgien, der Föderation Wallonie-Brüssel und der Wallonie in Berlin // Délégation générale de la Communauté germanophone, de la Fédération Wallonie-Bruxelles et de la Wallonie à Berlin  
W.B.I. Wallonie-Bruxelles International

### **Hauptsponsoren**

Arthaus Filmtheater  
ARTE  
Kreissparkasse Tübingen  
OFAJ/DFJW (Office franco-allemand pour la Jeunesse/ Das Deutsch-Französische Jugendwerk)

### **Sponsoren**

Baisinger  
Bouvet-Ladubay  
Lukaszewitz Einrichten + Wohnen GmbH, Reutlingen  
Rehaktiv  
Stadtwerke Tübingen  
Teinacher

### **Kooperationspartner der Französischen Filmtage**

A.C.I.D., Paris  
Arthaus Filmtheater Stuttgart  
Bureau du cinéma, des médias et du jeu vidéo, Institut français Allemagne, Ambassade de France Berlin  
d.a.i. Deutsch-Amerikanisches Institut Tübingen  
Filmfestival Augenblick

Film Kommission Region NeckarAlb  
Haus der Geschichte Baden-Württemberg  
Institut culturel franco-allemand, Tübingen (ICFA)  
Institut français Stuttgart  
Kamino Programm kino Reutlingen eG  
Kino im Waldhorn  
Linden-Museum Stuttgart  
Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Tübingen (Gymnasium)  
Sonnenblau  
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart  
Stadtmuseum Tübingen  
SWR  
Tübinger Kinos  
Universität Tübingen  
Verein Cassiopeia e.V.  
Zentrum für Medienkompetenz der Universität Tübingen

### **Medienpartner**

CineOnline.net, FestivalTV, film-rezensionen.de, Radio Wüste Welle, Schwäbisches Tagblatt